Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:	
Datum:	
Tel.:	
Fax:	
e-mail:	
USt.-ID-Nr.:	
HR-Nr.:	
Registergericht:	
BImA-Nummer:	

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Landratsamt Bautzen, Zentrale Vergabestelle
Bahnhofstr. 9
02625 Bautzen
Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf
	Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf
Vergabenummer	Leistung
25 150 2	**Los 2703 - Prallwand**

Anlagen[1], die Vertragsbestandteil werden

☐		Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐		Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
☐	224	Lohngleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes
☐	233	Nachunternehmerleistungen
☐	234	Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
☐	235	Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
☐	248	Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
☐		Nebenangebot(e)
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		
☐		

Anlagen[1], die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

☐	124	Eigenerklärung zur Eignung
☐		Einheitliche Europäische Eigenerklärung
☐	221 oder 222	Angaben zur Preisermittlung
☐		
☐		

[1] vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

1 **Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.**
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefristfrist gebunden.

2 **Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt incl. Umsatzsteuer** _____ **Euro**

2.1 **Die Gesamtsumme der jährlichen Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag[2] beträgt incl. Umsatzsteuer** _____ **Euro***

* nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt

3 **Anzahl der Nebenangebote** _____ **St.**

4 **Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote[3] sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind** _____ **%**

5 **Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 ☐ **Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:**

Name:	_____	PQ_Nummer:	_____
Name:	_____	PQ_Nummer:	_____
Name:	_____	PQ_Nummer:	_____
Name:	_____	PQ_Nummer:	_____

☐ Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU - (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio Euro Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio Jahresbilanzsumme).[4]

7 **Ich/Wir erkläre(n), dass**

☐ ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

☐ ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen bzw. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmer aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde(n).

[2] Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der jährlichen Vergütungen einzutragen.
[3] Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot
[4] Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrags von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile/n.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)
Ist - **bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,** - **ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder** - **ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,** **wird das Angebot ausgeschlossen.**

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer

Vergabenummer **25 150 2**

Vergabeart

☐ Öffentliche Ausschreibung	☒ Offenes Verfahren
☐ Beschränkte Ausschreibung	☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Freihändige Vergabe	☐ Verhandlungsverfahren
☐ Internationale NATO-Ausschreibung	☐ Wettbewerblicher Dialog

Baumaßnahme
Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf
Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf

Leistung
Los 2703 - Prallwand

☐ Bewerber*) ☐ Bieter*) ☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) ☐ Nachunternehmer*) ☐ anderes Unternehmen*)	

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen	Euro Euro Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum[1] vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

*) zutreffendes ankreuzen
[1] Der längere Zeitraum ist maßgebend.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin/Wir sind

☐ im Handelsregister eingetragen.
☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
☐ zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse[2], eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen[3] sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

[2] soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist
[3] soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)[4]

[4] nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Eigenerklärung

(von allen Bewerbern / Bietern / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften)

Bezeichnung des Vergabeverfahrens / Auftrags:

Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf
Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf

Los 2703 - Prallwand

Geschäftszeichen des Auftraggebers:

Vergabe-Nr.: 25 150 2

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1. Der / die **Bewerber / Bieter** gehört / gehören nicht zu den

in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,

genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

a) **durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,**
b) **durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,**
c) **durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.**

2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

_____, den _____

Unterschriften

Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 lautet wie folgt:

(1) Es ist verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:

a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,

b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder

c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

(2) Abweichend von Absatz 1 können die zuständigen Behörden die Vergabe oder die Fortsetzung der Erfüllung von Verträgen genehmigen, die bestimmt sind für

a) den Betrieb ziviler nuklearer Kapazitäten, ihre Instandhaltung, ihre Stilllegung, die Entsorgung ihrer radioaktiven Abfälle, ihre Versorgung mit und die Wiederaufbereitung von Brennelementen und die Weiterführung der Planung, des Baus und die Abnahmetests für die Indienststellung ziviler Atomanlagen und ihre Sicherheit sowie die Lieferung von Ausgangsstoffen zur Herstellung medizinischer Radioisotope und ähnlicher medizinischer Anwendungen, kritischer Technologien zur radiologischen Umweltüberwachung sowie für die zivile nukleare Zusammenarbeit, insbesondere im Bereich Forschung und Entwicklung,

b) die zwischenstaatliche Zusammenarbeit bei Raumfahrtprogrammen,

c) die Bereitstellung unbedingt notwendiger Güter oder Dienstleistungen, wenn sie ausschließlich oder nur in ausreichender Menge von den in Absatz 1 genannten Personen bereitgestellt werden können,

d) die Tätigkeit der diplomatischen und konsularischen Vertretungen der Union und der Mitgliedstaaten in Russland, einschließlich Delegationen, Botschaften und Missionen, oder internationaler Organisationen in Russland, die nach dem Völkerrecht Immunität genießen.

e) den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Erdgas und Erdöl, einschließlich raffinierter Erdölerzeugnisse, sowie von Titan, Aluminium, Kupfer, Nickel, Palladium und Eisenerz aus oder durch Russland in die Union, oder

f) den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Kohle und anderen festen fossile Brennstoffen, die in Anhang XXII aufgeführt sind, bis 10. August 2022.

(3) Der betreffende Mitgliedstaat unterrichtet die anderen Mitgliedstaaten und die Kommission über jede nach diesem Artikel erteilte Genehmigung innerhalb von zwei Wochen nach deren Erteilung.

(4) Die Verbote gemäß Absatz 1 gelten nicht für die Erfüllung — bis zum 10. Oktober 2022 — von Verträgen, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25 150 2	
Baumaßnahme **Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf** **Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf**		
Leistung **Los 2703 - Prallwand**		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	**Angaben über den Verrechnungslohn**	Zuschlag %	**€/h**
1.1	**Mittellohn ML** einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	**Lohngebundene Kosten** Sozialkosten und Soziallöhne, als Zuschlag auf **ML**		
1.3	**Lohnnebenkosten** Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf **ML**		
1.4	**Kalkulationslohn KL** (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	**Zuschlag auf Kalkulationslohn** (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	**Verrechnungslohn VL** (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	**Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten**					
		Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Geräte-kosten	Sonstige Kos-ten	Nachunter-nehmer-leistungen
2.1	**Baustellengemeinkosten**					
2.2	**Allgemeine Geschäftskosten**					
2.3	**Wagnis und Gewinn**					
2.3.1	**Gewinn**					
2.3.2	**betriebsbezogenes Wagnis**[1]					
2.3.3	**leistungsbezogenes Wagnis**[2]					
2.4	**Gesamtzuschläge**					

[1] Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko
[2] Mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis

3.	**Ermittlung der Angebotssumme**			
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten **€**	Gesamtzuschläge gem. 2.4 **%**	Angebotssumme **€**
3.1	**Eigene Lohnkosten** Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			
	x			
3.2	**Stoffkosten** (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
3.3	**Gerätekosten** (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			
3.4	**Sonstige Kosten** (vom Bieter zu erläutern)			
3.5	**Nachunternehmerleistungen** [3]			
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer				

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

3 Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25 150 2	
Baumaßnahme **Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf** **Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf**		
Leistung **Los 2703 - Prallwand**		

Angaben zur Kalkulation über die Endsumme

1.	**Angaben über den Verrechnungslohn**	**Lohn €/h**
1.1	**Mittellohn ML** einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
1.2	**Lohngebundene Kosten** Sozialkosten und Soziallöhne	
1.3	**Lohnnebenkosten** Auslösungen, Fahrgelder	
1.4	**Kalkulationslohn KL** (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (vgl. Blatt 2)

1.5	**Umlage auf Lohn** (Kalkulationslohn x v.H. Umlage aus 2.1)	€/h	v.H.	
1.6	**Verrechnungslohn VL** (Summe 1.4 und 1.5)			

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt **€**		Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	**Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten**				%	€
2.1	**Eigene Lohnkosten** Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden:					
	x			**x**		
2.2	**Stoffkosten** (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			**x**		
2.3	**Gerätekosten** (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			**x**		
2.4	**Sonstige Kosten** (Vom Bieter zu erläutern)			**x**		
2.5	**Nachunternehmerleistungen** [1]			**x**		
Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)					**noch zu verteilen**	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	**Anteil BGK (€)**	**Anteil AGK (€)**	**Anteil W+G (€)**
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	**Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn**		
3.1	**Baustellengemeinkosten** (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind		
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne		
	Bei Angebotssummen unter 5 Mio € : Angabe des Betrages		
	Bei Angebotssummen über 5 Mio € : Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x		
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.		
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung		
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.		
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie techn. Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.		
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)			
3.2	**Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)**		
3.3	**Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)**		
3.3.1.	Gewinn		
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)		
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)		
Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)			
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)			

[1] **Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.**

(Aufgliederung der Einheitspreise)

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25 150 2	

Baumaßnahme

Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf
Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf

Angebot für

Los 2703 - Prallwand

Aufgliederung der Einheitspreise

					Teilkosten einschl. Zuschläge in € (ohne Umsatzsteuer) je				
OZ des LV[1]	Kurzbezeichnung der Teilleistung[1]	Menge[1]	Mengeneinheit[1]	Zeitansatz[2]	Löhne[2 3]	Stoffe[2]	Geräte (2,4)	Sonstiges[2]	Angebotener Einheitspreis (Sp.6+7+8+9)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01.01.2	Grund- und Justierunterkonstruktion,	69,5	m²						
01.01.3	Grund- und Justierunterkonstruktion,	121,5	m²						
01.01.4	Flächenelastische Unterkonstruktion,	191	m²						
01.01.5	Prallwandbekleidung, Sperrholz-Multiplexplatte,	191	m²						
01.01.10	Drehtür einschl. Wandnische für die Sprossenwandanlage	2	St						
01.02.1	Sporthallenkipptor nach DIN 18032 und DGUV	2	St						
01.03.1	Sporthallenzugangstüren nach DIN 18032	2	St						
01.03.3	Stahlrahmentür, 2-flg. 2100x2500,	1	St						

[1] Wird vom Auftraggeber vorgegeben.
[2] Ist bei allen Teilleistungen anzugeben, unabhängig davon ob sie der Auftragnehmer oder ein Nachunternehmer erbringen wird.
[3] Sofern der zugrunde gelegte Verrechnungslohn nicht mit den Angaben in den Formblättern 221 oder 222 übereinstimmt, hat der Bieter dies offenzulegen.
[4] Für Gerätekosten einschl. der Betriebsstoffkosten, soweit diese den Einzelkosten der angegebenen Ordnungszahlen zugerechnet worden sind.

Ergänzung FB 216 Punkt 1.3 Leistungsbezogene Daten

Produkt-/ Fabrikat-/ Bieterangaben in folgenden Positionen:

Pos.	Kurztext	Hinweis zur Angabe	LV-Seite	Bieterangabe
01.01.5	Prallwandbekleidung, Sperrholz-Multiplexplatte, Birke, Oberfläche furniert		8	
01.01.6	Glasseidengewebe aus technischem Textilglas, Prallwand, Brandverhalten A2		8	
01.02.1	Sporthallenkipptor nach DIN 18032 und DGUV	Nur der Tormuschelgriff	19	
01.03.6	Fensterbank innen, Multiplex, 400 mm		27	

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25 150 2	
Baumaßnahme **Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf** **Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf**		
Leistung **Los 2703 - Prallwand**		

Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der durch Nachunternehmer auszuführenden Teilleistungen der Leistungsbeschreibung und auf Verlangen der Vergabestelle die Namen der Nachunternehmer:

☒ Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei Angebotsabgabe anzugeben.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen	Name des Unternehmens	Mein/Unser Betrieb ist auf die Leistung eingerichtet
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐
			☐

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf
	Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf
Vergabenummer	Leistung
25 150 2	**Los 2703 - Prallwand**

Erklärung der Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied _____

USt-ID: _____

Weitere Mitglieder

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

Mitglied _____

USt-ID: _____

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären[1], dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift
Ort	Datum	Unterschrift

[1] **Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.**

Bieter	Vergabenummer	Datum
	25 150 2	
Baumaßnahme **Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf** **Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf**		
Leistung **Los 2703 - Prallwand**		

Ergänzung des Angebotsschreibens

Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Bewerber/Bieter	Vergabenummer	Datum
	25 150 2	
Baumaßnahme **Neubau 1-Feld-Sporthalle Arnsdorf** **Stolpener Str. 51b, 01477 Arnsdorf**		
Leistung **Los 2703 - Prallwand**		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

☐ Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.[1]

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

[1] Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Projekt:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**

Inhaltsverzeichnis Seite

Gewerk: 00	Prallwand	1
Gewerk: 01	Prallwand mit Sporthallentüren	5
Titel: 01	Flächenelastische Prallwand	5
Titel: 02	Sporthallenkipptor für Geräteräume	19
Titel: 03	Sporthallenzugangstüren und Fenster	21
Titel: 04	Sonstige Leistung	29
Zusammenstellung		30

Gesamtseitenzahl 31

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**00**	**Prallwand**

Währung in €

1. Vorbemerkung zum LVZ

1.1. Allgemeine Hinweise

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des Auftraggebers oder seines Architekten tragen,
um Verwechslungen bei der Bauausführung zu vermeiden. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Dies entbindet den Auftragnehmer aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht.
Diese bleiben unberührt.

1.2 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Diese Vorbemerkungen gelten für
Los 2703 Prallwand
Die für das jeweilige Gewerk bestehenden DIN-Bestimmungen sind sinngemäß anzuwenden, alle relevanten Regeln und Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung werden Vertragsbestandteil.

Die Arbeiten sind unter Zugrundelegung der allgemeinen anerkannten Regeln der Technik, der gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen und Ausführungsbestimmungen nach den DIN-Normen der ATV-VOB-Teil C beschrieben.

1.3 Kostenabgrenzung

In den anzubietenden Preisen sind alle Arbeiten und Lieferungen enthalten, die zur vollständigen und einwandfreien Herstellung der zu beauftragenden Leistungen gehören, auch wenn diese in der Leistungsbeschreibung nicht gesondert angeführt oder näher beschrieben werden. (z. B. Alle Gerüste, Baustelleneinrichtung)

Die Einheitspreise beinhalten auch die rechtskonforme Entsorgung und Entsorgungsgebühren der eigenen Restmaterialen sowie Verpackungsmaterialien.

Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.

Sämtliche Einheitspreise gelten, wenn nicht anders bestimmt, ohne Unterschied der Objekte, Geschosse, Höhenlage und Einzelmengen.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**00**	**Prallwand**

Währung in €

Sofern keine gesonderten Positionen ausgeschrieben sind, sind die Kosten für die nicht vom Auftraggeber gestellte Baustelleneinrichtung in die Preise einzurechnen. Dies gilt auch für das Herstellen, Unterhalten, Vorhalten und Beseitigen von den Eigenen technologisch erforderlichen Baustraßen, Baubeleuchtung, Lagerplätzen sowie der Maßnahmen für Umwelt- und Gewässerschutz

Im gesamten Gelände besteht Rauchverbot.

Verunreinigung der Anliegerstraßen sind noch am gleichen Tag zu säubern. Reifen der Baufahrzeuge sind vor Verlassen der Baustelle von groben Verschmutzungen auf dem Baugelände zu reinigen.

Lagerflächen werden nur in einem geringen Umfang Verfügung gestellt.
Wenn größere Lagerflächen benötigt werden, sind diese durch den AN zu beschaffen.

Fläche zum Aufstellen einer Baustellenunterkunft können nur in begrenztem Umfang nach Abstimmung mit der Bauleitung, zur Verfügung gestellt werden.

Auf der Baustelle muß während der Leistungserbringung durch den Auftragnehmer ständig ein Vertreter des Auftragnehmers anwesend sein, der bevollmächtigt ist, die Erklärungen des Auftraggebers entgegenzunehmen und zu erfüllen. Verletzt eine Aufsichtsperson des Auftragnehmers die von diesem zu beachtenden gesetzlichen, behördlichen oder berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, kann der Auftraggeber die sofortige Ablösung der betreffenden Aufsichtsperson und unverzügliche Ersatzstellung verlangen.

Folgende Leistungen sind ebenfalls in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

- witterungsbedingte Erschwernisse, mit denen bei Abgabe des Angebots während der Ausführungszeit normalerweise gerechnet werden muss;
- Staubschutz für Füllen und Transport von Containern u. dgl.;
- technologisch bedingte Unterbrechungen der eigenen Arbeiten;
- Sicherungsmaßnahmen für arbeitszeitlich oder technologisch bedingte Unterbrechung der eigenen Arbeiten;
- Sicherungsmaßnahmen gegen unbefugtes Betreten des Arbeitsbereiches;
- brandschutztechnische Maßnahmen beim Brennschneiden;
- arbeitstäglicher Verschluss des Objekts,
- Erstellen eines Bauablaufplanes der eigenen Leistung

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**00**	**Prallwand**

Währung in €

1.4 Allgemeine Angaben zur Bauausführung

Lage der Baustelle:
Die Baustelle befindet sich in 01477 Arnsdorf, Stolpener Straße 49-51.
Die Zufahrt erfolgt über die Stolpener Straße.

Besonderheiten:
Das benachbarte Gebäude befindet sich in Nutzung es handelt sich um eine Schulsporthalle. Dies führt zeitweise zu Beeinträchtigungen bei der Anfahrt zum Objekt.

Bei der Befahrung des Grundstückes und der Zuwegung vor dem Gebäude, ist äußerste Vorsicht geboten, da hier Fußgängerverkehr vorhanden ist. Aufgrund der Nutzungsart des Nachbargebäudes ist mit Personen zu rechnen.

Direkt gegenüber des Baufeldes befindet sich eine zweite Baustelle. Hier wird die Oberschule zur Sporthalle errichtet.

Das Abstellen von Privat-PKW und Firmenfahrzeuge auf dem Baugelände ist untersagt.
(Befahren der Baustelle nur für Ein- und Ausladen möglich.)

Im Rahmen aller Arbeiten sind weiterhin die Vorschriften des Arbeitsschutzes sowie die technischen Vorschriften zu berücksichtigen.

Auf dem Baugelände werden parallel mehrere Bauarbeiten durchgeführt. Die Situation der Zufahrt und die BE-Flächen müssen mit dem Auftraggeber und der Bauleitung abgestimmt werden.

Der AG stellt einen WC-Container zur Nutzung, für die am Bau beteiligten Firmen zur Verfügung.

Der AG stellt im Baugelände den Bauwasseranschluss zur Verfügung. Anschlüsse 2 x 1" und 2 x 3/4"
Werden größere Anschlüsse erforderlich, sind diese vom Auftragnehmer eigenverantwortlich zu schaffen. Diese Kosten hat der Auftragnehmer zu tragen.

Der AG stellt eine Baustromanlage zu Verfügung, mit folgenden Anschlusswerte:
- Anschlussverteiler- und Zählerschrank, Nenngröße 69 kVA, Nennspannung 400 V AC
- Krananschlussverteiler, Absicherung 63 A mit Abgang 1 x 63 A CEE-Steckdose
- Baustromverteiler, Nenngröße 44 kVA mit Abgängen 2 x 32 A CEE-Steckdosen, 2 x 16 A CEE-Steckdosen und 6 x 16 A Schuko-Steckdosen

Werden höhere Anschlusswerte erforderlich, sind diese vom Auftragnehmer eigenverantwortlich zu schaffen. Diese Kosten hat der Auftragnehmer zu tragen.

1.5. Arbeitsschutz/Arbeitshygiene

Arbeitsschutz

Im Rahmen der Arbeiten sind weiterhin die Vorschriften des Arbeitsschutzes sowie die technischen Vorschriften zu berücksichtigen.

Alle auf der Baustelle Beschäftigten haben die Schutzvorschriften, insbesondere die Pflicht zum Tragen von Schutzhelmen, zu beachten. Für die Überwachung und Durchsetzung ist der Auftragnehmer allein und voll verantwortlich.

Arbeitshygiene

Die allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitshygiene sind eng an die zu verrichtenden Arbeiten gekoppelt und sind wie ein Teil des Arbeitssicherheitskonzeptes zu betrachten.

SIGEKO

Der Bauherr stellt einen Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator auf der Baustelle, seinen Anweisungen ist Folge zu leisten.

1.6. Inhaltsverzeichnis Dokumentation AN

Vor Stellung der Schlussrechnungen sind folgende Dokumente dem AG zu übergeben:

- TÜV-Abnahmen (soweit erforderlich)
- Abnahmen (soweit erforderlich)
- Fachbauleitererklärung / Fachunternehmererklärung / Nachunternehmerübersicht
- Material-/Bauteil-/ Entsorgungsnachweise
- Prüfberichte / Prüfprotokolle

Alle vorgenannten Maßnahmen sind in die Einheitspreisen einzukalkulieren.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Währung in €

Besondere Hinweise zum Prallwandsystem

Die Prallwand ist nach DIN 18032 herzustellen.
Die angebotenen Materialien müssen nach dem Anforderungen des DGUV für Prallschutz geprüft sein.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist nachzureichen:
- Prüfzeugnisse
- Gütenüberwachung

Alle in den nachfolgenden Titel beschriebenen zu liefernden Hölzer wie z.B. Konstruktionshölzer/ Latten u.ä sind mit Holzschutz, chemisch vorbeugend, mit einem nach dem derzeitig gültigem Holzschutzmittelverzeichnis zugelassenem Holzschutzmittel für Wohnräume zu liefern.
Für die auf die Baustelle gelieferten Hölzer sind vor dem Einbau die Lieferscheine einschl. der Nachweise der Holzschutzbehandlung dem AG zur Kontrolle zu übergeben. Der Einbau ist erst nach erfolgter Freigabe durchzuführen.
Für die Nachbehandlung von Holzteilen ist das entsprechende Holzschutzmittel dem AG zur Kontrolle vorzustellen. Mit Abschluss der Arbeiten ist dem AG eine Bescheinigung nach DIN 68 800 T4 über die ausgeführten Holzschutzbehandlungen zu übergeben.

Holzschutzmittel für zu liefernde Hölzer

Prüfprädikat	: Iv, P
Gefährdungsklasse	: I / II
Einbringverfahren	: Tauchimprägnierung (mind. 24 h)

01.01.1 **Planung Prallwand**

Planung der Prallwände durch Aufmaß des Bestandes, Abstimmung des Planungskonzepts mit dem AG und Erstellen prüffähiger Konstruktions- und Montagezeichnungen.
Planungsunterlagen dem AG übergeben.

Menge: 1,000 psch EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.2 **Grund- und Justierunterkonstruktion, Prallwand, aus Kanthölzern, Giebelseiten**

Grund- und Justierunterkonstruktion für flächenelastische Prallwand in Sporthalle/Turnhalle, als Holzkonstruktion, bestehend aus Befestigungswinkeln (Abstandshalter) und Kanthölzern. Aufbau ballwurfsicher nach DIN 18032.

Die Abstandshalter in U-Form gekantet aus 2 mm dicken verzinktem Stahlblech. Die Abstandshalter sind mit Dübeln und Schrauben im Kalksandsteinmauerwerk bzw. Stahlbeton zu befestigen. Schenkellänge der Abstandshalter für Wandaufbau von ca. 314 mm dicke.
Abstand Stahlwinkelhalterung der vertikalen Grundkonstruktion beidseitig im Abstand 1300mm versetzt zueinander, auf das System abgestimmt. Kanthölzer sind genau Lotrecht und mit Holzschrauben an den Abstandshaltern zu befestigen.
Erhöhte Anforderung in der Lotrechten mit einer Winkeltoleranz nach DIN 18202 Tab. 2, Spalte 2

Einbauort	: Sporthalleninnenwände (Giebelseiten)
Wandaufbau komplett	: ca. 314 mm, im Stützenbereich 155 mm
Abstand Kanthölzer im Achsmaß	: 650 mm
Abstand Stahlwinkel	
Holzart	: Fichte/ Kiefer
Sortierklasse	: S 10
Holzfeuchte	: trocken (< 15%)
Kantholzquerschnitt	: ca. 60/ 200 mm
Prallwandhöhe	: 2,60 m von OKFF

Prüfzeugnis und Überwachungsauftrag (laufende Güteüberwachung) sind vorzuweisen.

Menge: 69,500 m² EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.3 **Grund- und Justierunterkonstruktion, Prallwand, aus Kanthölzern, Längsseiten**

Grund- und Justierunterkonstruktion aus Kanthölzern und Lattung, wie vorheriger Pos. 01.01.2 beschrieben, jedoch für Wandaufbau von 180 mm.

Einbauort	: Sporthalleninnenwäne (Längsseiten)
Wandaufbau komplett	: ca. 180 mm, Im Stützenbereich 45 mm
Kantholzquerschnitt	: ca. 60/100 mm

Menge: 121,500 m² EP: ..... GB: .....

01.01.4 **Flächenelastische Unterkonstruktion, Prallwand, Lattung, ballwurfsicher**

Holzunterkonstruktion für flächenelastische Prallwand in Sporthalle mit Kraftabbau >= 60 % und Ballwurfsicherheit nach DIN 18032, Teil 1 und 3. Unterkonstruktion 2-lagig aus Multiplex-Grund- und Schwinglattung, mit Abstandhalter (Schwingungsdämpfer) übereinander angeordnet. Grundlattenabstände gemäß System und Prüfzeugnis.

Einbauort	: Längsseiten und Giebelseiten
Einbauhöhe	: bis 2,60 m über OKFF
Konstruktionsstärke	: ca. 36 mm
Lattenstärke	: ca. 18 mm
Lattenbreite	: ca. 60 mm
Holzart	: Birke

Prüfzeugnis und Überwachungsauftrag (laufende Güteüberwachung) sind vorzuweisen.

Wandverkleidungsbelag in gesonderter Position.

Menge: 191,000 m² EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.5 **Prallwandbekleidung, Sperrholz-Multiplexplatte, Birke, Oberfläche furniert**

Prallwandbekleidung aus Sperrholz-Multiplexplatten (Birke), Oberfläche furniert auf vorhandener Unterkonstruktion, mit gleichmäßigem Schraubbild, Befestigung durch sichtbare Verschraubung mit Linsen-Senkkopfschrauben aus Edelstahl.

Einbauhöhe	: bis 2,60 m
Material	: Sperrholz-Multiplatten aus Birkenfurnier, natur lackiert, DD-Aufhell-Lack matt.
Verleimung	: AW 100
Deckfurnierlagen	: Güteklasse A/BC
Plattendicke	: 18 mm
Kanten	: umlaufend gerundet, Radius 3,0 mm
Fugenbreite	: 6,0 mm
Verlegerichtung	: horizontal
Paneel abmessung	: unterschietliche Größen einschließlich erforderlicher Passpaneele. Z. B. von ca. 290 x 416 x 19 mm bis ca. 2529 x 515 x 19 mm bis siehe Zeichnungen in der Anlage zum LV

Materialverschnitt ist in die Einheitspeise mit einzukalkulieren.

Menge: 191,000 m² EP: ..... GB: .....

01.01.6 **Glasseidengewebe aus technischem Textilglas, Prallwand, Brandverhalten A2**

Glasseidengewebe, bestehend aus technischem Textilglas mit Kette und Schuß gewebt, als Oberflächebeschichtung der in Position 01.01.5 beschriebenen Wandverkleidung.

Brandverhalten	: A2-s1, d0, nach DIN 4102
Farbe	: schwarz
Flächengewicht	: 125 g/m².

Menge: 191,000 m² EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.7 **Ball-Abrollbrett, Prallwandbekleidung, 180 mm**

Ball-Abrollbrett als obere Abdeckung der Prallwandbekleidung, Ausführung aus Sperrholzplatten, in gleichem Material wie Flächenbekleidung in Position 01.01.5, inkl. Unterkonstruktion und Eckausbildungen; Einbau mit Gefälle zur Halleninnenseite. Die Anschlussfugen sind dauerelastisch in Holzfarbe zu Schließen.

Brettbreite : bis 180 mm

Einbauhöhe : bei 2,60 m über OKFF
Material : Sperrholz-Multiplatten aus Birkenfurnier, natur lackiert, DD-Aufhell-Lack matt.
Verleimung : AW 100
Deckfurnierlagen : Güteklasse A/BC
Plattendicke : 18 mm
Kanten : gerundet, Radius 3,0 mm

Menge: 46,000 m EP: ..... GB: .....

01.01.8 **Ball-Abrollbrett, Prallwandbekleidung, 314 mm**

Ballabrollbrett als verdeckter oberer Prallwandabschluss wie zuvor in Pos. 01.01.7 beschrieben, jedoch

Brettbreite : über 180mm bis 314 mm

Menge: 25,500 m² EP: ..... GB: .....

01.01.9 **Zulage, Aussparung, Prallwand - UK an Stützen, bis 18/40 cm**

Aussparung in vorbeschriebener Prallwand aus Sperrholzplatten für das Ausschneiden der Stützenaussparungen an Stützen und sontigen Versprüngen einschl. der erforderlichen Anpassarbeiten sowie Anpassen der Unterkonstruktion.

Aussparungsgröße : bis 18cm x 40 cm

Die Fugen sind dauerelastisch in Holzfarbe zu Schließen. Die Arbeiten hierfür sind in die Einheitspreise miteinzukalkulieren.

Menge: 18,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.10 **Drehtür einschl. Wandnische für die Sprossenwandanlage in Prallwand**

Herstellen einer Wandnische mit Drehtür für die Sprossenwandanlagen, in die Holzunterkonstruktion der Prallwandanlage, mit Stahlrahmen aus feuerverzinkt Rechteckprofil.

Größe B/H: ca. 2430 mm x 2600 mm

Beschläge:
4 Stück Anschweißzapfenbänder,
unteres Band auf OKFF aufliegend.
Oberes Band bei ca. 2450 mm über OKFF, mittlere Bänder mittig anordnen, Einsteckschloss für Stahlrahmentür, hallenseitig flächenbündig eingelassen
Griff-Olive aus Edelstahl matt gebürstet.
Verkleidung der Drehtür komplett, fachgerecht und flächenbündig in flächenelastische Prallwandkonstruktion aus Birke - Multiplexplatten, wie in Pos. 01.01.5-6 beschrieben einbauen.

Aufschlagrichtung jeweils 1x Din links und Din rechts

Die Drehtür hat den Anforderungen der DGUV entsprechen.

Menge: 2,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.11 **Drehtür einschl. Wandnische für die schwenkbare Kletterstangenanlage in Prallwand**

Herstellen einer Wandnische mit Drehtür für die Sprossenwandanlagen, in die Holzunterkonstruktion der Prallwandanlage, mit Stahlrahmen aus feuerverzinkt Rechteckprofil.

Größe B/H: ca. 294 mm x 2600 mm

Beschläge:
4 Stück Anschweißzapfenbänder,
unteres Band auf OKFF aufliegend.
Oberes Band bei ca. 2450 mm über OKFF, mittlere Bänder mittig anordnen, Einsteckschloss für Stahlrahmentür, hallenseitig flächenbündig eingelassen
Griff-Olive aus Edelstahl matt gebürstet.
Verkleidung der Drehtür komplett, fachgerecht und flächenbündig in flächenelastische Prallwandkonstruktion aus Birke - Multiplexplatten, wie in Pos. 01.01.5-6 beschrieben einbauen.

Aufschlagrichtung jeweils 1x Din links und Din rechts

Die Drehtür hat den Anforderungen der DGUV entsprechen.

Menge: 2,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.12 **Drehtür einschl. Wandnische für die Multischaukelanlage in Prallwand**

Herstellen einer Wandnische mit Drehtür für die Multischaukelanlage, in die Holzunterkonstruktion der Prallwandanlage, mit Stahlrahmen aus feuerverzinkt Rechteckprofil.

Größe B/H: ca. 338 mm x 2600 mm

Beschläge:
4 Stück Anschweißzapfenbänder,
unteres Band auf OKFF aufliegend.
Oberes Band bei ca. 2450 mm über OKFF, mittlere Bänder mittig anordnen, Einsteckschloss für Stahlrahmentür, hallenseitig flächenbündig eingelassen
Griff-Olive aus Edelstahl matt gebürstet.
Verkleidung der Drehtür komplett, fachgerecht und flächenbündig in flächenelastische Prallwandkonstruktion aus Birke - Multiplexplatten, wie in Pos. 01.01.5-6 beschrieben einbauen.

Aufschlagrichtung Din rechts

Die Drehtür hat den Anforderungen der DGUV entsprechen.

Menge: 1,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.13 **Prallwandklappe mit Aussparung für Steuerungstaster Musik/ Fenster**

Aussparung in vorbeschriebener Prallwand aus Sperrholzplatten, einschl. Anpassung der Unterkonstruktion. Einbau einer Klappe mit Bürstendichtung, h=2cm, im unteren Bereich

Wandaufbau : Siehe Pos. 01.01.5 - 6
Aussparungsgröße : bis ca. 300/515 mm

Beschläge: 2 Stück Anschweißzapfenbänder, unten und oben anordnen,
Einsteckschloss für Stahlrahmentür, hallenseitig flächenbündig eingelassenen Griff-Olive (Griffmulde mit drehbaren Klappring) 70x70mm, aus Edelstahl matt gebürstet.
Verkleidung mit flächenelastischer Prallwandkonstruktion Oberfläche auf Birke Multiplex -Platten der Prallwand-verkleidung, wie in Pos. 01.01.5-6 beschrieben.
Die Drehtür hat den Anforderungen der DGUV zu entsprechen.
Drehtür komplett herstellen und fachgerecht in die Prallwandverkleidung flächenbündig einbauen.

Menge: 1,000 St EP: ..... GB: .....

Übertrag € .....

01.01.14 **Drehtür einschl. Wandnische für die Feuerlöschkasten in Prallwand**

Drehtür einschl. Wandnische für die Feuerlöschkasten herstellen aus Holzkonstruktion mit Stahlrahmen aus feuerverzinkt Rechteckprofil.

Größe B/H:
1x ca. 576 mm x 1036 mm
1x ca. 345 mm x 1039 mm

Beschläge: 2 Stück Anschweißzapfenbänder, unten und oben anordnen,
Einsteckschloss für Stahlrahmentür,
hallenseitig flächenbündig eingelassenen Griff-Olive (Griffmulde mit drehbaren Klappring) 70x70mm, aus Edelstahl matt gebürstet.
Verkleidung mit flächenelastischer Prallwandkonstruktion Oberfläche auf Birke Multiplex -Platten der Prallwand-verkleidung, wie in Pos. 01.01.5-6 beschrieben.
Die Drehtür hat den Anforderungen der DGUV zu entsprechen.
Drehtür komplett herstellen und fachgerecht in die Prallwandverkleidung flächenbündig einbauen.

Menge: 2,000 St EP: ..... GB: .....

01.01.15 **Wandtafel als Whiteboard, in Prallwand**

Wandtafel als Whiteboard, magnethaftend, liefern und oberflächenbündig in die Holzprallwand einbauen, incl. aller Befestigungsmittel.

Oberfläche:
weiß, blend- und reflexfrei, magnethaftend,
nass und trocken abwischbar,
ballwurfsicher und kraftabbauend
Abmessung: ca. 2,22 x 1,03 m abgestimmt auf die Paneelmaße, Fugenbreite zur angrenzenden Holzprallwand max. 6-8 mm

Menge: 1,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.16 **Klappe und Aussparung für die RWA- und Hausalarmtaster aus Acrylglas in Prallwand**

Klappe für die RWA- und Hausalarmtaster aus Acrylglas herstellen.

Größe B/H: ca. 410 mm x 250 mm

Beschläge: 2 Stück Scharniere oben anordnen, hallenseitig flächenbündig eingelassenen. Acrylglasfenster mit Loch zu öffnen. Komplett, fachgerecht und ballwurfsicher in Prallwandverkleidung einbauen.

Klappe nach oben hin öffnend

Die Klappe hat den Anforderungen der DGUV entsprechen.

Menge: 1,000 St EP: ..... GB: .....

01.01.17 **Aussparungen wie Schalter, Steckdosen, bis ca. 120 mm x 120 mm**

Aussparungen wie Schalter, Steckdosen und dergleichen. bis ca. 120 mm x 120 mm oder D = 120 mm in die Prallwandkonstruktion als Nische einarbeiten sowie in die Prallschutzfläche entsprechend der Forderung des Herstellers fachgerecht anschließen, einschl. notwendiger Materialien.

Lieferung und Einbau der Steckdosen und Schalter erfolgt bauseits durch das Gewerk Elektro

Menge: 3,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.18 **Leibung an Türen, Toren und Fenstern, 180 mm**

Leibungs- und Sturzausbildung der Prallwandbekleidung aus Sperrholz-Paneelen, Vorderkante gerundet, inkl. Unterkonstruktion und Anpassungsarbeiten. Die Anschlussfugen sind dauerelastisch in Holzfarbe, in Anlehung an die Prallwand zu schließen.

Einbauhöhe : ca. 2,60 m
Material : Sperrholzplatten wie Wandfläche in Pos. 01.01.5 - 6
Leibungstiefe : bis 180 mm

Menge: 16,500 m EP: ..... GB: .....

01.01.19 **Leibung, Prallwandbekleidung Sprossenwandnischen, Kletterstangennischen, 315 mm**

Leibungsausbildung der Sprossenwand- und Kletterstangennischen,

Bestehend aus Birke-Multiplex- Sperrholzplatte, 18 mm dick, Oberfläche Birke furniert, Verleimqualität AW 100. Äußerste Deckfurnier-Lage in der Güteklasse Qualität A/B, natur lackiert, DD-Aufhell-Lack matt.

Befestigung an der Unterkonstruktion der Prallwand. Vorderkanten abgerundet, Radius 3 mm. Die Anschlussfugen sind dauerelastisch in Holzfarbein Anlehnung an die Prallwand zu schließen.

Einbauhöhe : ca. 2,60 m
Material : Sperrholzplatten wie Wandfläche in Pos. 01.01.5 - 6
Leibungstiefe : bis 315 mm

Einbau in den Leibungen und an den Wandflächen hinter den Geräten

Menge: 31,200 m EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.20 **Leibung, Prallwandbekleidung Sprossenwandnischen, Kletterstangennischen, 180 mm**

Leibungsausbildung der Nischen für die Multischaukelanlage, wie in Pos. 01.01.19 beschrieben, jedoch:

Leibungstiefe : bis 180 mm

Menge: 8,000 m EP: ..... GB: .....

01.01.21 **Bauteil schützen, Folie**

Einbauen einer Schutzfolie (PE >= 0,2 mm) gegen Verschmutzung und
Beschädigung der Prallwand. Die Stöße sind mit Klebeband staubdicht abzudecken.
Nach Aufforderung durch die Bauleitung ist die Schutzfolie fachgerecht auszubauen und zu entsorgen.

Bauteil : Prallwand, einschl. Türelemente, Fenster und sonsige Einbauteile
Material Folie : PE
Dicke Folie : 0,2 mm

Entsorgungskosten sind in die Einheitspreise einzualkulieren.

Menge: 191,000 m² EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**

Übertrag € .....

01.01.22 **Baufeinreinigung vor Übergabe des vorbeschriebenen Prallwand**

Baufeinreinigung vor Übergabe der vorbeschriebenen Prallwand, mit vom Hersteller vorgeschriebenen Pflegemitteln, einschl. aller dazugehörigen Beschläge und Beschlagteile, inkl. Rahmen. Erstreinigen der Wandflächen und Beschlagsteile, bis zum Erreichen einer schmutzfreien Oberfläche sowie Entfernen von Schutzfolien und Etiketten.

Breite : bis ca. 27,75 m
Höhe : bis ca. 3,02 m
Abrechnungsgrundlage : m² zu reinigende Prallwand - Ansichtsfläche

Die Pflegeanweisungen sind den Auftraggeber 2-fach zu übergeben

Menge: 191,000 m² EP: ..... GB: .....

Summe 01 Flächenelastische Prallwand .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**02**	**Sporthallenkipptor für Geräteräume**

Währung in €

01.02.1 **Sporthallenkipptor nach DIN 18032 und DGUV**

Sporthallenkipptor nach DIN 18032 und den Richtlinien der deutschen gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV), geprüft auf Ballwurfsicherheit herstellen.
Anforderung entsprechend der DIN EN 13241-1 mit Zertifikat.

Rohbaumaße (Gesamtöffnungsmaß): 3155 mm x 2500 mm

Für Einbau zwischen der Leibung einschl. Gegengewicht, mit feststehenden Seitenverkleidungen je ca. 215 mm breit und Sturzhöhe ca. 280 mm

Konstruktion:
Turnhallentor, dass weder beim Öffnen, noch im geöffneten Zustand in die Halle hineinragt.
Geprüft auf ballwurfsichere Ausführung mit Nachweis.
In geschlossenem Zustand seitliche Fuge nicht größer als 6 mm.
Lichte Durchgangshöhe mindestens ca. 2320 mm.
Torfläche ist in den senkrechten Führungsschienen mit abriebfesten Gleitflächen aus Polyamid und waagerechten Führungsschienen mit Laufrollen, wartungsfrei, sicher und leichtgängig herzustellen. Tor mit automatisch wirkender, TÜV- Geprüfter Absturzsicherung bei Seilbruch.
Bauart muss der DIN EN 12604 entsprechen.
Torzarge und Torblattrahmen aus verwindungsfreien, feuerverzinkten Profilstahlquadratrohr völlig geschlossen, entsprechend den statischen Erfordernissen dimensioniert.
Verschluss durch 2 seitliche Schließriegel an Toroberkanten über Spezial-Kipptorschloss einschließlich für Profilhalbzylinder vorgerichtet (Leistung Schließanlage), mit eingelassenem Muschelgriff in Edelstahl und Innendrücker.
Von innen jederzeit zu öffnen. Einschl. Herstellen der Aussparungen für Tormuschelgriff bis ca. 350 mm x 350 mm in die Prallschutzfläche entsprechend der Forderung des Herstellers fachgerecht einarbeiten, einschl. notwendiger Materialien.

Gegengewicht, feuerverzinkt, mit kugelgelagerten Seilrollen und Stahldraht-Tragseilen. Entsprechend dem Torgewicht und zusätzlichen Prallwandschutz ist das Gegengewicht so zu bemessen und auszutarieren, dass die Torfläche in jeder Position von selbst hält.
Laufbahn der Gegengewichte glattflächig, z. B. mit Sperrholz, eingriffsicher verkleiden.
Unterer Abschluss elastisches, seitenstabiles Gummi-Hohlprofil, ca. 80 mm noch, mit Alu-Halteschiene an Torunterkante befestigen. Ausführung entsprechend der Richtlinien der DGUV.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**02**	**Sporthallenkipptor für Geräteräume**

Währung in €

Torkonstruktion komplett funktionsfähig und flächenbündig zur Prallwand einbauen.
Erforderliche Abnahmen, z. B. TÜV, sind in den Einheitspreis einzurechnen. Die Abnahmeprotokolle sind dem AG zu übergeben.
(Nachweise, Zertifikate udg. sind vor dem Einbau der Bauleitung zu übergeben)

Prallwandschutzverkleidung in gesonderter Position 01.02.2

Menge: 2,000 St EP: ..... GB: .....

01.02.2 **Zulage Prallwandbekleidung für Geräteratraumtore**

Zulage zu vorbeschriebenen Kippttor in Pos. 01.02.1 für die komplette und fachgerechte flächenbündige Montage der Prallwandbekleidung an Kipp-/ Schwingtoren zu den Geräteräumen, entsprechend der BAGUV.

Tor-/Türgröße : ca. 2715 mm x 2400 mm

Entstehende Fugen maximal 6 mm breit.

Menge: 16,000 m² EP: ..... GB: .....

Summe 02 Sporthallenkipptor für Geräteräume .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**

Währung in €

01.03.1 **Sporthallenzugangstüren nach DIN 18032**

Sporthallenzugangstür aus Stahl-Glas, als einflüglige Tür, nach DIN 18032 und den Richtlinien der deutschen gesetzlichen Unfallversicherer (DGUV), geprüft auf Ballwurfsicherheit herstellen. Stahlrahmentür mit Verkleidung. Verkleidung hallenseitig mit Birke Multiplex-Sperrholzplatte analog zur Prallwand in Position 01.01.5 - 6. Verkleidung flursseitig mit HPL-beschichteter Spannplattein Multiplexoptik und allseitig umlaufender ABS - Kante, Dekor nach Bemusterung durch die BÜ des AG

Verglasung ballwurfsicher nach DIN 18032 aus VSG, Größe ca. 855 mm x 1980 mm. Verglasung zur Hallenseite nahezu bündig eingesetzt. Glasscheiben mit einer optischen Markierung, in 1,25 m Höhe, aufgeklebt aus satinierten Quadraten 50 mm x 50 mm, mit ca. 75 mm Abstand.

Einbau mit flächenelastischer Prallwandfunktion über Elastik-Federelemente sowie Einbau von Elastik - Verkleidungen. Befestigung der Türkonstruktion auf der 180 mm entfernten Stahlbetonwand bzw. Kalksandsteinwand mit Montageankern aus min. 3 mm dicken Stahlblechwinkel, feuerverzinkt. ca. 180 mm lang. Türkonstruktion flächenbündig zur Prallwand einbauen. Einbau einer 3-seitig umlaufender Lippendichtung Innere Fugenabdichtung mit Fugenfüllstoff. Fugenabdeckung im Foyer mit Abdeckwinkel

Rohbau-
öffnung B/H : 1450/2260 mm + 210 mm
Bodeneinstand

Teilung : Gehflügel mindestens Durchgangsbreite 1200 mm (Fluchttür) mit Rahmenverbeiterung für Turnhallen-muschelbeschlag von ca. 280 mm ohne Querholm

Aufschlag-
richtung : jeweils 1x DIN rechts und DIN links

Der Türflügel ist mit dreiseitig umlaufender doppelter Lippendichtung auswechselbar herzustellen. Die untere Abdichtung ist durch einen Dichtungsautomat zu realisieren.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**

Währung in €

Beschläge für einflügelige Tür:

- 3-teilige Türbänder in schwerer Ausführung Aluminium EV1 (kugelgelagert) verdeckter Einbau sowie 150 mm hohes unteres Aluprofil
- Türschwelle für schwere Belastung ausgelegt
- Rohrrahmenschloss als Antipanikschloss Durchgangsfunktion D mit geteilter Nuss mit PZ Lochung
- Drückergarnitur Klasse 4,
- Drücker Flurseite: Türdrücker in U-Form mit Drückerrosette und Schlüsselrosette mit PZ - Lochung, in Edelstahl matt gebürstet
- Drücker Turnhallenseite: Turnhallenmuschel mit Drücker und PZ - Lochung aus Edelstahl matt gebürstet

Einschl. Herstellen der Aussparungen für Türmuschgriff, bis ca. 350 mm x 350 mm in die Prallschutzfläche der Sporthalle entsprechend der Forderung des Herstellers fachgerecht einarbeiten, einschl. notwendiger Materialien.

Ballwurfsicherheit der Türkonstruktion:

Kraftabbau KA 55	: min. 60%
Kraftabbau KA 22	: min. 60%
Ballreflexion	: min. 90 %
Beanspruchungs-gruppe	: S

Die Türkonstruktion ist komplett, voll funktionsfähig und flächenbündig zur Prallwand einbauen.
Sämtliche Einstellarbeiten sämtlicher Beschläge sowie alle erforderliche Abnahmen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Die Abnahmeprotokolle sind dem AG zu übergeben.

Hinweis zur Abrechnung:

Prallwandverkleidung, innen in gesonderter Position 01.03.3

Menge: 2,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**

Übertrag € .....

01.03.2 **Zulage Prallwandbekleidung für Sporthallentüren**

Zulage zu vorbeschriebenen Sporthallentüren in Pos. 01.03.1 für die komplette und fachgerechte flächenbündige Montage der Prallwandbekleidung aus den Pos. 01.01.5-01.01.6 an den Sporthallentüren, entsprechend der DGUV.

Türgrößen (Rohbaumaße)

B/H : ca. 1280 mm x 2180 mm

Menge: 6,000 m² EP: ..... GB: .....

01.03.3 **Stahlrahmentür, 2-flg. 2100x2500, Sporthallenaußentür**

Allgemeine Ausfühung:

2-flüglige Stahlrahmentürkonstruktion, mit wärmegdämmter stahlblechkaschierter Paneelfüllung, einschließlich Bodeneinstandsprofil.
Umlaufende thermisch getrennte Blockzarge mit entsprechenden Rahmenprofilen für die Überdämmung der Leibungs- und Sturzbereiche mit WDVS.
Für den Einbau sind die seitlichen Rahmenprofile zu verbreiten auf ca. 107 mm Breite und das obere Rahmenprofil zu verbreiten auf ca. 120 mm Breite.
Blockzarge und Dreh-Türflügel sind flächenbündig einzubauen.
Blockzargenprofiltiefe nach statischen Erfordernissen.
Einbau in der Außenwand mit entsprechenden Halterungen und notwendigen Befestigung in Massivwand (Stahlbeton und Kalksandstein).
Die Türkonstruktion ist bündig zur Prallwand einzubauen.

Ausführung der Türkonstruktion:

Der Flügel ist mit dreiseitig umlaufender doppelter Lippendichtung auswechselbar herzustellen.
Die untere Abdichtung ist durch einen Dichtungsautomat zu realisieren.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**

Übertrag € .....

Technische Anforderungen

Befestigungsuntergrund	: Kalksandstein/ Stahlbeton
Einbauort	: Außentür Halle
Plan-/Türnummer	: 007-T03
Brandschutz	: dichtschließend
Wärmeschutz	: <=1,3 W/mK
Windwiderstand	: Klasse B2
Schlagregendichtheit	: 5A
Schallschutz Rw	: SSK2, R`wp >= 35dBA
Rohbaumaß B/H	: 2100 mm x 2500 mm + 210 mm Bodeneinstand mit Rahmenverbeiterung für Turnhallenmuschelbeschlag von ca. 280 mm ohne Querholm
Gangfügel B/H	: 1301 mm x 2270 mm
Standflügel B/H	: 368 mm x 2270 mm

Hinweis:
Für die Nutzung ist ein lichtes Öffnungsmaß des Gangflügels, bei 90° Öffnung von mindestens 1200 mm zu gewährleisten (Fluchttür). Des Weiteren ist für den Gerätetransport ein lichtes Öffnungsmaß, bei beidseitiger Türflügelöffnung, von 1500 mm und einer lichten Höhe von 2200 mm sicherzustellen

Oberfläche (außen)	: fertig beschichtet
Art der Beschichtung	: elektrolytisch verzinkt
Farbe	: RAL7016
Ausführungsklasse	: EXC 2
Oberfläche (innen)	: Prallwandaufbau (in gesonderter Position 01.03.3)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**

Übertrag € .....

Beschläge fürz zwei flügelige Tür:

- Türbänder in schwerer Ausführung;
  (kugelgelagert) dreiteiligen Alu-Rollentürbänder in EV1, einschließlich Sicherungsbolzen
- mit Wetterschutzschenkel
- Türschwelle für schwere Belastung ausgelegt, bodengleich
- Sicherheitsschloss mit Mehrfallenriegelschloss als selbstverriegelndes, mechanisches Antipanikschloss, mit geteilter Nuss
  mit Treibriegel und Gegenkasten, Wechselfunktion E
  mit PZ Lochung und aller notwendigen Einbauteile.
- Magnetkontakt und Riegelschaltkontakt
- 2 Obentürschließer, für Vollpanik, Gleitschienen mit integrierter, mechanischer Schließfolgeregelung, nach EN 1158. Vorn einstellbare Schließkraft EN Größe 2-6, Schließgeschwindigkeit, Öffnungsdämpfung und Endschlag, mit optischer Größenanzeige, Türblattmontage auf Bandgegenseite, mit Montageplatte,
  Gleitschiene mit Öffnungsmoment von maximal 47 Nm, mit hohen Wirkungsgrad über 80% als Öffnungsbegrenzung
- Beschlag außen Knauf gekröpft, mit ovaler Rosette und ovaler und PZ- Lochung, Garnitur Klasse 4, nach Bemusterung durch die Bauüberwachung des AG
- Beschlag innen mit Turnhallenmuschel und Drücker in sowie PZ Lochung aus Edelstahl, Garnitur Klasse 4, nach Bemusterung durch die Bauüberwachung des AG

Einschl. Herstellen der Aussparungen für Türmuschelgriff, bis ca. 350 mm x 350 mm in die Prallschutzfläche der Sporthalle entsprechend der Forderung des Herstellers fachgerecht einarbeiten, einschl. notwendiger Materialien.

Ballwurfsicherheit der Türkonstruktion:

Kraftabbau KA 55	: min. 60%
Kraftabbau KA 22	: min. 60%
Ballreflexion	: min. 90 %
Beanspruchungs-gruppe	: S

Die Türkonstruktion ist komplett, voll funktionsfähig und flächenbündig zur Prallwand einbauen.
Sämtliche Einstellarbeiten sämtlicher Beschläge sowie alle erforderliche Abnahmen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Die Abnahmeprotokolle sind dem AG zu übergeben.

Menge: 1,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**

Übertrag € .....

01.03.4 **Zulage Prallwandbekleidung für Außentür, RAL7016**

Zulage zu vorbeschriebenen Stahlrahmenaußentür in Pos 01.03.3 für die komplette und fachgerechte flächenbündige Montage der Prallwandbekleidung aus den Pos. 01.01.5-01.01.6 an der Sporthallenaußentür, entsprechend der DGUV, jedoch:

Farbton Prallwandverkleidung: : deckend in RAL 7016

Menge: 5,500 m² EP: ..... GB: .....

01.03.5 **Abdichtung des Fußpunktes der Außentürkonstruktionen, Zulage**

Abdichtung des Fußpunktes der Alu-Außentürkonstruktionenete mit Dichtungsbahn aus Ethylen-Propylen-Diene-Kautschukbahn 1,20mm dick mit 500mm breit bitumenverträglich eindichten.
Die Dichtungsbahn ist mit einer Klemmleiste aus Alumnium an den Türen zu befestigen.
Der Anschluss muss wasserdicht hergestellt werden.

Menge: 2,500 m EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**

Übertrag € .....

01.03.6 **Fenster aus Aluminium, Regieraumfenster**

Innenfenster aus Aluminium (Regieraumfenster), festverglast, beschichtet, mit ballwurfsicherer Verglasung nach DIN 18032 aus VSG. Regieraumfenster in Öffnung der Prallwand ohne Anschlag einbauen.
Verglasung zur Hallenseite nahezu bündig eingesetzt.
Einbau mit flächenelastischer Prallwandfunktion über Elastik-Federelemente sowie Einbau von Elastik Verkleidungen.
Befestigung des Fensters auf der 180 mm entfernten Massivwand aus Kalksandstein und Stahlbeton mit Montageankern aus min. 3 mm dicken Stahlblechwinkel, feuerverzinkt. ca. 180 mm lang.

Innere Fugenabdichtung mit Fugenfüllstoff.

Oberfläche	: werkseitig pulverbeschichtet
Farbe	: RAL 7016
Verglasung	: ballwurfsicher nach DIN 18032
Rahmenbreite	: ca. 60mm
Fenster	: Festverglasung
Rohbauöffnung	: 2080 mm x 1160 mm
Brandschutz	: F30

Ballwurfsicherheit Fenster:

Kraftabbau KA 55 : min. 60%
Kraftabbau KA 22 : min. 60%
Ballreflexion : min. 90 %

Fensterkonstruktion komplett, voll funktionsfähig und flächenbündig zur Prallwand einbauen.
Die erforderliche Abnahmen sind in den Einheitspreis einzurechnen. Die Abnahmeprotokolle sind dem AG zu übergeben.

Menge: 1,000 St EP: ..... GB: .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**

Übertrag € .....

01.03.7 **Fensterbank innen, Multiplex, 400 mm**

Innen-Holzfensterbank aus einer Birken - Multiplex - sperrholzplatte, Material wie Prallwandbekleidung in Position 01.01.5 - 6, Befestigung auf der Stahlbetonbrüstung und an der Prallwand einschl. der erforderlichen Befestigungsmittel, ohne Formkante

Einbauhöhe	: 1,10 m, siehe Detail Prallwand Fenster GN__-5AR-D_409-VO_
Material	: Sperrholz-Multiplatten aus Birkenfurnier, natur lackiert, DD-Aufhell-Lack matt.
Verleimung	: AW 100
Deckfurnierlagen	: Güteklasse A/B
Kanten	: Vorderkante gerundet, ABS Kante,
Radius	2,0 mm
Farbe	: Birke, natur
Plattendicke	: 19 mm
Breite	: 400 mm

Menge: 2,100 m EP: ..... GB: .....

Summe 03 Sporthallenzugangstüren und Fenster .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.:	**22100500**	**Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV:	**Los_2703**	**Prallwand**
Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**
Titel	**04**	**Sonstige Leistung**

Währung in €

01.04.1 **Stundenlohnarbeiten**

Stundenlohnarbeiten, welche nicht in den Positionen erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.

Menge: 10,000 h EP: ..... GB: .....

01.04.2 **Dokumentation, Prallwand**

Dokumentation der gesamten Leistung mit allen erforderlichen Produktunterlagen, Protokollen, Erklärungen und Reinigungsanleitungen. Übergabe bei Abnahme.

Abgabeformat : digital auf Datenträger als PDF-Dateien
Abgabeformat zusätzlich : Papierform als geordneter DIN-A4-Ordner
Ausfertigungen : 1-fach

Menge: 1,000 psch EP: ..... GB: .....

Summe 04 Sonstige Leistung .....

Summe 01 Prallwand mit Sporthallentüren .....

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Proj.: 22100500 **Neubau Sporthalle Arnsdorf**
LV: Los_2703 **Prallwand**

Z U S A M M E N S T E L L U N G

Gewerk	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**	
Titel	**01**	**Flächenelastische Prallwand**	..... €
Titel	**02**	**Sporthallenkipptor für Geräteräume**	..... €
Titel	**03**	**Sporthallenzugangstüren und Fenster**	..... €
Titel	**04**	**Sonstige Leistung**	..... €
Summe	**01**	**Prallwand mit Sporthallentüren**	**..... €**

Summe LV **..... €**

zuzüglich 19,00 % Mwst **..... €**

Gesamtsumme **..... €**

Datum: ..... Unterschrift / Stempel: .....